

Antwort zur Anfrage

Nr. AF/0119/2015

Beratung im **Stadtrat** am **15.10.2015**, TOP öffentliche Sitzung

Betreff: Anfrage der SPD-Ratsfraktion: Schülerbeförderung - Ausschreibungen von Verträgen mit den Busunternehmen

Antwort:

Zu den Fragen wird wie folgt Stellung genommen:

Zu Frage 1: Wie viele Verträge mit Busunternehmen gibt es?

Neun Bus- bzw. Taxiunternehmen wurden mit der Beförderung von Schülerinnen und Schüler an acht Schulstandorten beauftragt.

Zu Frage 2: Wann wurden diese zuletzt ausgeschrieben?

Grundschule Lützel und Rübenach zum Schuljahresbeginn 2015/16, Laufzeit zwei Jahre

Schule Bienhorntal zum Schuljahresbeginn 2014/15, Laufzeit zwei Jahre

Grundschule Freiherr-vom-Stein 2008/09

Grundschule Wallersheim 2004/05

Diesterwegschule 2008/09

Hans-Zulliger-Schule 2006/07

Integrierte Gesamtschule 1998/99

Ergänzende Informationen

Seit dem Schuljahr 2014/15 sollen die Aufträge sukzessive neu ausgeschrieben werden.

Vorrang hatten die kostenintensiven Transporte zur Schule am Bienhorntal, Rübenach und Lützel.

Beim Transport zur Integrierten Gesamtschule Koblenz gibt es die Besonderheit, dass der Unterzeichner seit drei Jahren versucht, diesen in den ÖPNV zu integrieren. Dies ist jeweils daran gescheitert, dass der erwartete Umsatz für die Beförderungsunternehmen EVM und RMV nicht kostendeckend für den Einsatz eines Verstärkerbusses ist.

Zwar könnten schon jetzt die Schülerinnen aus Bubenheim und Güls eine ÖPNV-Fahrkarte erhalten; dies würde aber für die Schülerinnen aus Güls z.B. bedeuten, dass sie an der Kurt-Schumacher-Brücke von der Linie 3/13 in die Linie 5/15, Haltestelle Uni/Metternich umsteigen müssten. Auch wenn dies nach der Satzung der Stadt Koblenz zumutbar wäre, ist hier jedoch mit erheblichen Elternbeschwerden zu rechnen.

Für das Schuljahr 2016/17 ff wird erneut versucht, mit einer neuen Linie von Rübenach über Bubenheim zur IGS die Überführung, insbesondere für die ca. 57 Schülerinnen und Schüler aus Rübenach, in den ÖPNV zu realisieren. Sollte dies nicht gelingen, wird auch dieser Transport neu ausgeschrieben werden.

Neben dem sog. freigestellten Schülertransport gibt es noch den sonstigen Schülertransport (Transport zum Schulschwimm- und Sportunterricht, zur Jugendverkehrsschule, Ganztagschüler aus Stolzenfels zur Grundschule Schenkendorf sowie Flüchtlinge verschiedener Grundschulen zur Grundschule Pestalozzi zur Durchführung eines Sprachkurses).

Die Auftragsvergabe erfolgt für diese Transporte grds. freihändig, nach vorheriger Angebotseinholung.